

# Trolle in Franken erleben



## Erlebnisführungen im John Bauer Museum

Museumspädagogische Angebote für Kindergartengruppen, Schulklassen und Vereine, für alle Troll-Begeisterten und Schweden-Fans bzw. die, die es noch werden wollen!  
Kontakt: Anja Erz-Holschuh, Tel. 09725-1227

## Öffnungszeiten im Museum

1. Sonntag im Monat von 13-16 Uhr und zu verschiedenen Festlichkeiten im Ort. Während der Wintermonate nur auf Anfrage geöffnet. Eintritt frei. Gleichzeitig bietet sich ein Besuch im Heimatmuseum nebenan an, auch hier sind individuelle Führungen möglich.  
Kontakt zum Heimatmuseum: Albrecht Schreck, Tel. 09725-6364 und Peter Deisinger, Tel. 09725-704620.

## Erlebnisführungen in der Troll-ligen Riedelgrube

Spannende Themenführungen für Kindergartengruppen und Schulklassen sowie naturkundlich interessierte Menschen. Ein lohnenswertes Ziel für Schulausflüge, einfach erreichbar per Bahn. In Absprache sind auch Projektstage möglich.

## Themenauswahl

- Die Märchenwelt John Bauers
- Schmetterlinge, Vögel oder Fledermäuse
- Vogelstimmen in der Riedelgrube
- Kräuter, Pflanzen und Bäume
- Entdecke die Riedelgrube mit dem Märchenrucksack (für kleine Forscher geeignet)

## Laufende Kurse auf Anfrage



## Kontakt

Gemeinde Oerlenbach, Schulstraße 8, 97714 Oerlenbach, Tel. 09725-7101-0. Wir beraten Sie gerne und freuen uns auf Ihren Besuch. (Gruppen)-Preise auf Anfrage. [www.oerlenbach.de](http://www.oerlenbach.de)

## Öffnungszeiten in der Troll-ligen Riedelgrube

Ganzjährig, Eintritt frei.

## Essen und Trinken in Ebenhausen

Landgasthof Zum Hirschen, Ebenhausen, Tel. 09725-9389, [www.hirschen-ebenhausen.de](http://www.hirschen-ebenhausen.de)

# John Bauer Museum Hören - Sehen - Erleben



## Ausstellung im Obergeschoss

Bei einem Rundgang erfahren Sie Wissenswertes zum Leben und Wirken John Bauers. Neben biographischen Zeitdokumenten sind Porträts, Skizzen, Naturstudien und Märchenbuchillustrationen zu sehen.

## Aktivbereich im Erdgeschoss

Kinder haben hier viel Platz zum Verkleiden, Malen und Basteln. Eine Lesehöhle lädt zum Vorlesen von Märchen ein und es darf in Kinderbüchern geschmökert werden. Eine Medienstation informiert über John Bauer und Schweden.

## Aktionstage und Kreativangebote

Basteln von Trollschnuck, Naturbilder legen, Trolle gestalten, Erkundungstouren durch das Museum & Märchen hören – wir stimmen unsere Angebote individuell auf Ihre Gruppe ab.



## Anfahrt



## Adressen

John Bauer Museum: Kirchstraße, 97714 Ebenhausen  
Troll-lige Riedelgrube, Am Brennofen, 97714 Ebenhausen  
Beide Attraktionen liegen etwa 10 Gehminuten auseinander.



## Mit dem Auto

Über die A 71 Ausfahrt 28 - Bad Kissingen / Oerlenbach auf B 286 in Richtung Bad Kissingen / Oerlenbach / Rannungen, dann links auf die B19 abbiegen, bis zur Ausfahrt Ebenhausen Oder über die Bundesstraße B 19, Parkplätze finden Sie am Bahnhof bzw. im Museums-Umfeld.

## Mit der Bahn

Bahnhaltepunkt Ebenhausen (DB Regio, Erfurter Bahn) von dort nur 5 Minuten Gehzeit zur Troll-ligen Riedelgrube, der Weg ist ausgeschildert.

## Mit dem Fahrrad

Anschluss an die Radwanderwegenetzte Rhön und Oberes Werntal- Landkreis Schweinfurt. Im Eingangsbereich der Troll-ligen Riedelgrube finden Sie Fahrradstellplätze sowie einen Picknickplatz.

Für die freundliche Unterstützung bedanken wir uns bei:



Gefördert durch das Bayerische Staatsministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten und den Europäischen Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raums (ELER)

# John Bauer Museum



Natur erleben  
Märchen entdecken  
Bilder zum Staunen

## Erlebnisweg

Ebenhausen



„Ich bin Humpe, der kleine Troll. Besucht mich in der Riedelgrube!“



# John Bauer in Ebenhausen

# Troll-lige Riedelgrube Natur entdecken - Märchen erleben

Lassen Sie sich in die Welt der Trolle, Wichtel und Königskinder entführen. Tauchen Sie ein in die Phantasiewelt des schwedischen Märchenmalers John Bauer.

### John Bauer

- Geboren 1882 in Jönköping, Schweden
- Studium an der Kunstakademie Stockholm
- Figurendarstellung: Trolle, Wichtel, Prinzessinnen, Könige und Elche
- Naturstudien, Fresken, Kostüme und Bühnenbilder
- Gestorben 1918 im Alter von 37 Jahren bei einem Schiffsunglück auf dem Vätternsee

### Was hat John Bauer mit Ebenhausen zu tun?

Sein Vater Joseph wurde 1849 in Ebenhausen geboren und wanderte mit 13 Jahren zu Verwandten nach Jönköping aus, einer Stadt in Südschweden. Von dort reiste John Bauer 1902 nach Unterfranken und besuchte Ebenhausen. Skizzen zeugen davon. In John Bauers Werken verschmelzen Phantasie und Wirklichkeit – gehen Sie mit auf Entdeckungsreise.

Bildnachweise: Christian Bauer, Daniela Köhnel, Julia Fra-Heldrich, Trolle: Gústavson, 1982, S. 138 f. Foto im Anleier: Aronius, 1998, S. 73. Hirteneunze: Gústavson, 1982, S. 40. Troll: Gústavson, 1982, S. 58. Ziegelei: Bilder aus der Vergangenheit S.42



... Phantasie und Wirklichkeit verschwimmen, die Natur erobert sich ihren Lebensraum zurück.

### Das Gelände

Das heutige Biotop entstand auf dem ehemaligen Ziegeleigelände der Firma „Riedelbau“ – daher hat die „Riedelgrube“ ihren Namen.

Auf der ca. 2,5 km langen Wegstrecke durch das Biotop erspüren Sie die einzigartige Verbindung zwischen der gewachsenen Naturkulisse und der bezaubernden Phantasiewelt John Bauers.

Erlebnis- und Ruhestationen laden zum Entdecken und Verweilen ein:

- Das Tierhotel bietet nicht nur Fledermäusen Unterkunft
- Informieren Sie sich über die besondere Flora & Fauna der Riedelgrube
- Trolle und Wichtel verstecken sich im Gelände, wer entdeckt sie als erster?
- Entspannung pur & einen Blick zur Blätterkrone, testen Sie unsere Hängematten
- Breit verstreut finden sich „Nordische Märchen“ zum Lesen, Sitzsteine liegen bereit
- „Entdecke den Künstler in dir“ - malen wie einst John Bauer
- Rätseltafel und Steintürme, begegnen Sie unseren Kreativangeboten

### Unser Service für Sie

Eine wetterfeste Trollhütte und ausleihbare Märchenrucksäcke bieten Gruppen die Möglichkeit zum inhaltlichen Arbeiten. Auch eine Toilette befindet sich vor Ort. Das Gelände ist barrierefrei.



John Bauer, 1882-1918